



SPAREN MIT DER 3. SÄULE
GUT AUFGESTELLT FÜR
DIE ZUKUNFT.



**Thurgauer
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN



Für junge Leute «Früh anfangen Vermögen aufzubauen und Steuern sparen. Das lohnt sich.»



Für Familien «Sparerfolg dank regelmässigem Einzahlen – auch mit kleinen Beträgen.»



Im besten Alter «Es ist nie zu spät für die persönliche Vorsorge.»

WIE FUNKTIONIERT DAS VORSORGESYSTEM DER SCHWEIZ?

Das Schweizer Vorsorgemodell («3-Säulen-Prinzip»)

1. Säule

Die staatliche
Vorsorge (obligato-
risch): AHV, IV,
Ergänzungsleistungen

2. Säule

Die berufliche Vorsorge
(obligatorisch):
Pensionskasse

3. Säule

Private Vorsorge
(freiwillig):
gebundene Vorsorge (3a),
freie Vorsorge (3b)

Freiwillige
Einzahlungen

Beiträge werden vom Lohn abgezogen*

*wenn die dafür notwendigen Kriterien erfüllt sind

Private Vorsorge:

In der Schweiz haben wir ein sehr hohes Mass an Eigenverantwortung.

1. Säule

Die AHV ist obligatorisch für alle, die in der Schweiz wohnen oder erwerbstätig sind. Das Ziel der 1. Säule ist die Existenzsicherung.

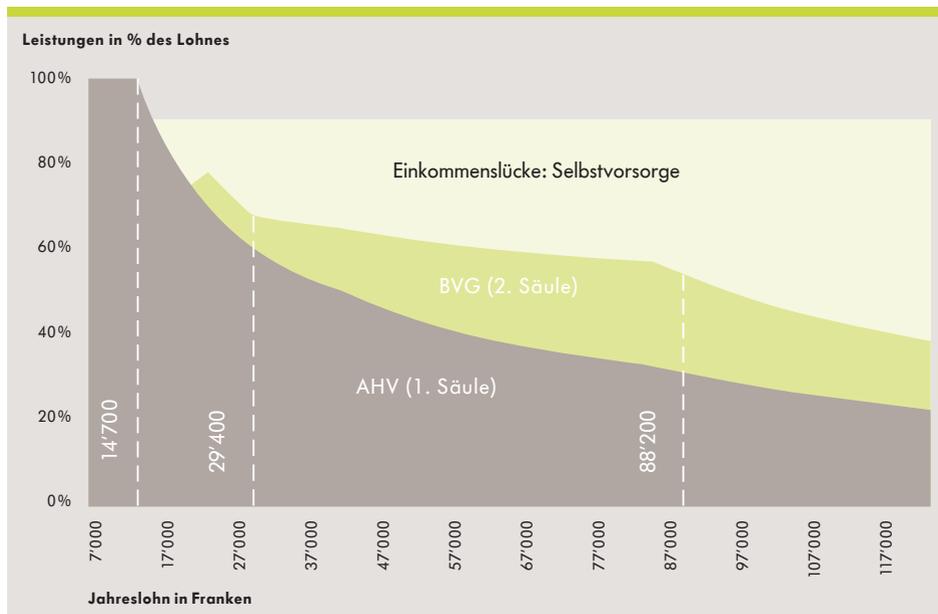
2. Säule

Die berufliche Vorsorge ist für alle Arbeitnehmer in der Schweiz obligatorisch, wenn ein gewisses Mindesteinkommen überschritten wird. Das Ziel der 2. Säule, zusammen mit der 1. Säule, ist die Weiterführung des gewohnten Lebensstandards nach der Pensionierung.

3. Säule

Die private Vorsorge dient dazu, den individuellen Lebensstandard abzusichern und eventuelle Einkommenslücken zu decken, welche durch die ersten beiden Säulen nicht finanziert werden können. Die private Vorsorge ist freiwillig und wird von Bund und Kantonen mit Steuervergünstigungen gefördert (Säule 3a). Jede weitere Form des Sparens wird als freie Vorsorge oder Säule 3b bezeichnet.

WESHALB IN DIE 3. SÄULE EINZAHLEN? SORGEN SIE VOR UND SPAREN SIE STEUERN



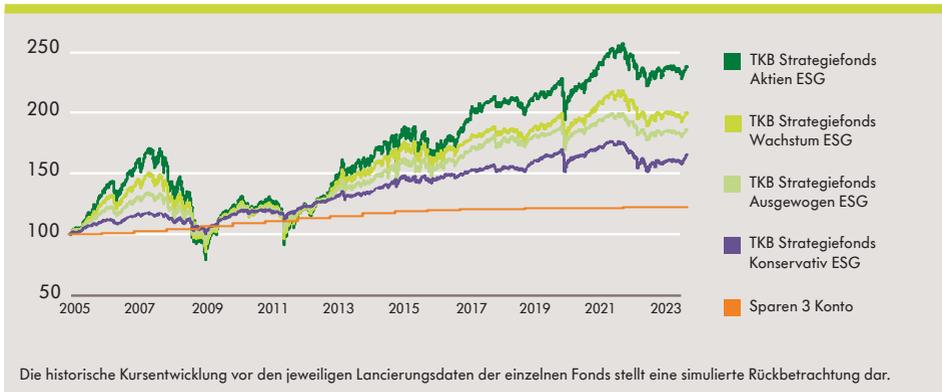
Steuervorteile:

- Der jährliche Einzahlungsbetrag kann vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden
- Keine Vermögenssteuer
- Zinserträge sind steuerfrei

Gut zu wissen:

- Sie bestimmen, wann und wie viel Sie einzahlen
- Sie entscheiden selbst, ob Sie auf ein Sparen 3 Konto einzahlen oder in Wertschriften anlegen
- Vorbezug für Kauf von selbstgenutztem Wohneigentum oder bei Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit im Haupterwerb möglich
- Indirekte Amortisation (Rückführung) von Hypotheken über die 3. Säule möglich

WERTPAPIERSPAREN 3A LANGFRISTIG HÖHERE RENDITECHANCEN



Legen Sie Ihre Vorsorgegelder der dritten Säule in Wertpapiersparen an. Auf diese Weise profitieren Sie langfristig von höheren Renditechancen im Vergleich zur Kontoverzinsung. Wählen Sie die für Sie passende Anlagestrategie.

Ihre Vorteile

- Optimale Diversifikation Ihrer Vorsorgegelder durch breite Investition in indexnahe Kollektivanlagen
- Eröffnung, Kauf und Verkauf jederzeit mit OLIVIA E-Banking möglich
- Bei Pensionierung kostenloser Umtausch der TKB Fondsanteile ins freie Vermögen möglich

Umsetzung und Leistungserbringung

Die Umsetzung erfolgt mit unseren bewährten TKB Vermögensverwaltung Fonds. Das bei der Auswahl von Finanzinstrumenten berücksichtigte Marktangebot umfasst eigene und fremde Finanzinstrumente. Da wir nicht an eigene Produkte gebunden sind, können wir Ihr Vermögen objektiv und unabhängig verwalten und Sie ebenso beraten. Unsere TKB Vermögensverwaltung Fonds erbringen wir in der Form einer Kollektivanlage des Typs «übrige Fonds für traditionelle Anlagen», gemäss Kollektivanlagegesetz.

DIE PASSENDE LÖSUNG FÜR IHRE ZIELE UND BEDÜRFNISSE

Wir entwickeln gemeinsam Ihren persönlichen Anlageplan. Ihr Anlageziel, der Anlagehorizont und Ihre Risikobereitschaft bestimmen die optimale Wahl der Anlagestrategie. Unsere Anlagestrategien zeichnen sich durch ihre unterschiedliche Gewichtung der Anlageklassen Liquide Mittel, Obligationen, Aktien, Immobilien und Alternative Anlagen aus.

Wertpapiersparen 3a im Überblick

Referenzwährung	CHF
Leistungsumfang	<ul style="list-style-type: none"> — Verwaltung Ihres Vermögens durch das TKB Portfolio Management — Keine Ausgabe-/Rücknahmekommissionen für TKB Fonds — keine Depotgebühren für TKB Fonds
Gesamtkostenquote (TER) ¹	Anlagestrategie «Konservativ ESG»: ca. 1,05 % p.a. Anlagestrategie «Ausgewogen ESG»: ca. 1,11 % p.a. Anlagestrategie «Wachstum ESG»: ca. 1,19 % p.a. Anlagestrategie «Aktien ESG»: ca. 1,07 % p.a.
Investitionsauftrag	Sie können auch einen Investitionsauftrag auf Ihrem Sparen 3 Konto einrichten, um regelmässig und automatisiert Fondsanteile zu kaufen. So profitieren Sie gleichzeitig vom Durchschnittspreis-Effekt: Wenn Sie regelmässig investieren, kaufen Sie die Fondsanteile im Durchschnitt günstiger.
nach ESG ² Kriterien anlegen	In unseren Vermögensverwaltungslösungen und Fonds setzen wir wenn immer möglich nur noch Anlageinstrumente ein, die in Sachen ESG besonders gut abschneiden.
Besonderheiten	Die TKB Vermögensverwaltung Fonds sind thesaurierend. Erträge werden fortlaufend in den Fonds investiert.

¹ Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio, TER) bezeichnet die Kommissionen, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), und wird in einem Prozentsatz des Fondsvermögens ausgedrückt. Die Angabe entspricht der Höhe der TER im zuletzt abgeschlossenen Geschäftsjahr und bietet keine Gewähr für eine entsprechende Höhe in der Zukunft.

² Die Abkürzung ESG steht für die drei Nachhaltigkeitsdimensionen Environment, Social und Governance, also für Umwelt, soziale Verantwortung und verantwortungsvolle Unternehmungsführung.

TKB ANLAGESTRATEGIEN

Konservativ ESG



Stand: 1.1.2024

Neutrale Gewichtung	CHF
Liquide Mittel	5%
Obligationen	56%
Aktien	24%
Alternative Anlagen	15%
max. Fremdwährungen	25%

Ausgewogen ESG



Stand: 1.1.2024

Neutrale Gewichtung	CHF
Liquide Mittel	3%
Obligationen	34%
Aktien	48%
Alternative Anlagen	15%
max. Fremdwährungen	35%

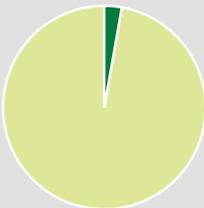
Wachstum ESG



Stand: 1.1.2024

Neutrale Gewichtung	CHF
Liquide Mittel	3%
Obligationen	16%
Aktien	70%
Alternative Anlagen	11%
max. Fremdwährungen	45%

Aktien ESG



Stand: 1.1.2024

Neutrale Gewichtung	CHF
Liquide Mittel	3%
Aktien	97%
max. Fremdwährungen	25%

Tanja «Frühzeitig an später denken.»



Thomas «Als Familie ist ein ausgewogenes Anlegen wichtig.»



SPAREN 3A
*Sinnvoll in jeder
Lebenslage*

Martin «Auch jetzt kann ich Vorsorgelücken noch verkleinern.»



Tanja, 20-jährige Berufseinsteigerin, plant, monatlich CHF 200.– auf die Seite zu legen. Sie kann sich vorstellen, in ungefähr 10 Jahren eine Wohnung zu kaufen.

Unser Vorsorge-Tipp: Renditechancen nutzen

- Wir empfehlen Tanja, in den Vorsorgefonds «TKB Vermögensverwaltung – Aktien ESG» zu investieren. Sie profitiert dank dem hohen Aktienanteil maximal von den grossen Renditechancen und spart dabei erst noch Steuern.
- Tanja kann jederzeit den Betrag und Zeitpunkt der Einzahlung anpassen – so bleibt sie flexibel.

Die junge Familie hat sich ein Einfamilienhaus gekauft. Die Hypothek tilgen sie über die 3. Säule, den Rest des Geldes möchten sie risikoreicher anlegen.

Unser Vorsorge-Tipp: Ertragschance und Sicherheit in Balance halten

- Die Hälfte der Amortisation geht per monatlichem Dauerauftrag in den neuen Vorsorgefonds «TKB Vermögensverwaltung – Ausgewogen ESG». Dort profitiert die junge Familie von höheren Renditechancen und den Steuerersparnissen.
- Die andere Hälfte verbleibt auf dem festverzinsten Sparen 3 Konto. So bleiben die Ertragschance und die Sicherheit in Balance.

Martin, 55-jährig und berufstätig, hat eine Vorsorgelücke in der Altersrente. Mit Einzahlungen in die 3. Säule kann er diese schliessen und im Ruhestand weiter seinem Hobby nachgehen.

Unser Vorsorge-Tipp: Maximalbetrag einzahlen

- Um seine Vorsorgelücken zu verkleinern, empfehlen wir Martin die Einzahlung des jährlichen Maximalbetrags in die 3. Säule.
- Aufgrund des verbleibenden Zeithorizonts bis zu Martins Pensionierung ist das *Kontosparen Sparen 3* für ihn die Vorzugslösung. Martin hat so nämlich zusätzlich einen kurzfristigen Vorteil: Er spart erheblich Steuern.

ANLAGEFONDS

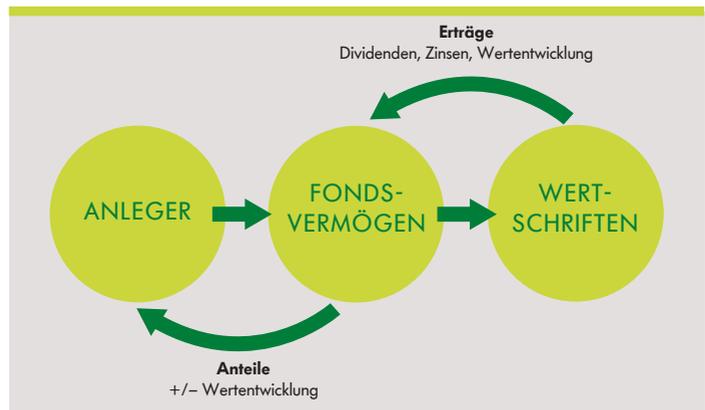
DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Was ist ein Anlagefonds?

Anlagefonds bündeln das Vermögen verschiedener Anleger. Der verantwortliche Fondsmanager investiert das Fondsvermögen in verschiedene Anlageklassen, wie zum Beispiel Aktien, Obligationen oder Immobilien. Die Zusammensetzung der Anlageklassen und die Auswahl der einzelnen Wertschriften wird durch den Fondsmanager nach bestimmten Kriterien vorgenommen und laufend überprüft. Mit der Einzahlung erhält der Anleger Anteile am Anlagefonds. Deren Wertentwicklung richtet sich nach dem Kurs der einzelnen Wertschriften im Anlagefonds.

Die Vorteile von Anlagefonds

- Anleger profitieren vom Expertenwissen des Fondsmanagers und müssen sich nicht selbst mit den Finanzmärkten beschäftigen.
- Anleger können auch mit kleinen Summen eine hohe Streuung der Risiken erzielen.
- Anlagefonds sind umfassend reguliert und werden von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) überwacht.
- Eine Kündigung ist jederzeit möglich.



RECHTLICHE HINWEISE

Diese Publikation dient ausschliesslich Werbezwecken. Sie ersetzt nicht die persönliche anlegergerechte Beratung vor einem Anlage- oder Investitionsentscheid.

Alle Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt und stammen aus Quellen, die von der TKB als verlässlich betrachtet werden. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wird dennoch keine Gewähr übernommen. Informationen und Meinungen können jederzeit und ohne vorgängige Ankündigung ändern. Informationen zu Kurs- oder Preisentwicklungen sind historische Daten und kein Garant für eine positive Entwicklung in der Zukunft. Die TKB haftet nicht für allfällige Verluste oder direkte und indirekte Schäden, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Die bereitgestellten Informationen sind nicht rechtsverbindlich. Die Publikation stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Sie ist nicht das Resultat einer objektiven und unabhängigen Finanzanalyse und kein Prospekt gemäss Artikel 35 ff. FIDLEG oder Artikel 27 ff. des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange AG. Basisinformationen und Prospekte zu den Finanzanlageprodukten sind bei den Beraterinnen und Beratern der TKB erhältlich.

Die Publikation richtet sich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbietet.

Treten Sie in *Kontakt* mit uns.
Wir freuen uns auf Sie.

Hauptsitz

8570 Weinfelden, Bankplatz 1

So erreichen Sie uns

Montag bis Freitag von

8.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 0848 111 444

Telefax 0848 111 445

E-Mail info@tkb.ch

Gerne beraten wir Sie persönlich zwischen
8.00 und 20.00 Uhr, bei Ihnen zu Hause oder
in der Bank.

Terminvereinbarung online:
tkb.ch/termin

Postsendungen an die Geschäftsstellen bitte
mit «Postfach» ergänzen. Danke.

Geschäftsstellen

8355 Aadorf, Morgentalstrasse 4
9556 Affeltrangen, Hauptstrasse 2
8595 Altnau, Bahnhofstrasse 1
8580 Amriswil, Rütistrasse 8
9320 Arbon, St. Gallerstrasse 19
8572 Berg, Hauptstrasse 49
9220 Bischofszell, Bahnhofstrasse 3
8575 Bürglen, Istighoferstrasse 1
8253 Diessenhofen, Bahnhofstrasse 25
8586 Erlen, Poststrasse 8
8272 Ermatingen, Hauptstrasse 121
8264 Eschenz, Hauptstrasse 88
8360 Eschlikon, Bahnhofstrasse 61
8500 Frauenfeld, Rheinstrasse 17
9326 Horn, Am Bahnhofplatz 2
8546 Islikon, Bahndammstrasse 2
8280 Kreuzlingen, Hauptstrasse 39
Seepark, Bleichstrasse 15
8555 Müllheim, Frauenfelderstrasse 2
9542 Münchwilen, Im Zentrum 2
9315 Neukirch-Egnach, Bahnhofstrasse 79
9532 Rickenbach bei Wil, Toggenburgerstrasse 40
8590 Romanshorn, Hubzelg
8370 Sirnach, Frauenfelderstrasse 5
8266 Steckborn, Seestrasse 132
8583 Sulgen, Bahnhofstrasse 1
8274 Tägerwilen, Hauptstrasse 89
9545 Wängi, Dorfstrasse 6
8570 Weinfelden, Bankplatz 1

